

PRESSEINFORMATION



EDV-Treffs, EDV-Stammtische für Seniorinnen und Senioren – Ausbildung zum EDV-Stammtischleiter

mit

LH a.D. Dr. Josef Pühringer, Landesobmann

Mag. Franz Ebner, Landesgeschäftsführer

Dr. Felix Messner, Landesbildungsreferent

Ursula Voglsam, Landesobmann-Stv. und Bezirksobfrau Steyr

Karl Holub, EDV-Bezirksreferent Steyr

Jahresmotto des OÖ Seniorenbundes „Jung und Alt – in gelebter Vielfalt“

Mit dem Jahresmotto „Jung und Alt – in gelebter Vielfalt“ möchte der OÖ Seniorenbund vor allem seine Mitglieder aller Altersgruppen, darüber hinaus die Angehörigen der jüngeren Generationen ansprechen. Die Begegnung der Generationen kann die Vielfalt der Sichtweisen zum Ausdruck bringen und für alle ein Gewinn sein. Nicht zuletzt sollen damit jene erreicht werden, die am Übergang vom Berufsleben in die nachberufliche Lebensphase stehen.



Zudem möchte der OÖ Seniorenbund

- das Verständnis zwischen den Generationen fördern
- die Leistungen, Ansprüche und Chancen der Generationen ansprechen
- generationenübergreifende Ziele und Maßnahmen definieren
- gemeinsame Projekte erstellen und umsetzen

Kontakte mit den jüngeren Generationen vermitteln neue Sichtweisen und stellen neue Anforderungen an die Seniorinnen und Senioren. Dadurch behalten sie auch länger die körperliche und geistige Fitness.

Der OÖ Seniorenbund will mit diesem Thema ein Bewusstsein schaffen, dass hier Engagement gefragt ist und dieses durchaus auch Anerkennung findet. Es können Jüngere von der Lebenserfahrung der Älteren genauso profitieren, wie die Älteren von den neuen Kenntnissen und Fähigkeiten der Jüngeren. Ein Austausch und Zusammenwirken von Jung und Alt ist daher für alle Generationen ein Gewinn. Auch soll die Verantwortung der Älteren gegenüber den Jüngeren angesprochen werden. Einerseits sichern die Jungen im Sinne des Generationenvertrages die Pensionen der Alten, andererseits tragen die Alten wesentlich zum Wohlstand der Jungen bei.

Eine funktionierende Gesellschaft ist nur dann möglich, wenn ein generationsübergreifendes bewusstes Miteinander gelebt wird. Der OÖ Seniorenbund versucht, dies durch sein Jahresthema wieder ins Bewusstsein zu bringen und den Austausch bzw. das Zusammenspiel der Generation in Oberösterreich zu fördern.

EDV-Treffs, EDV-Stammtische für Seniorinnen und Senioren

Die Digitalisierung macht auch vor den Seniorinnen und Senioren nicht halt. Die digitale Spaltung ist bei den über 60-jährigen wahrscheinlich so ausgeprägt, wie in keiner anderen Gruppe. Hier ist die gesamte Bandbreite vorzufinden - von den Digitalisierungs-Verweigerern bis hin zu den Experten, die sich für jede Neuerung begeistern. Genau dieses Ungleichgewicht sieht der OÖ Seniorenbund aber auch als Chance der gegenseitigen Unterstützung und der Vermittlung von Fähigkeiten betreffen PC, Tablet und Smartphone.

Deshalb plant der OÖ Seniorenbund in den Ortsgruppen die flächendeckende Gründung von „EDV-Treffs“. Ziel ist, in Begleitung eines EDV-Stammtischleiters, vor allem durch die Diskussion und den Austausch verschiedene Themen im EDV-Bereich zu behandeln und Probleme zu lösen und auch Hilfe zur Selbsthilfe zu geben. Im Vordergrund steht also der geführte Austausch nicht im Rahmen von EDV-Kursen, sondern in einer zwanglosen, aber praxisorientierten Umgebung in einer Gruppe von Gleichgesinnten mit ähnlichen Problemen, in Begleitung der EDV-Stammtischleiter.

Wichtig ist, dass es sich bei diesen EDV-Treffs um keine Grundschulung handelt, sondern EDV-Grundkenntnisse vorhanden sein müssen. Von der Landesleitung werden mithilfe eines externen EDV-Experten 20 Themenmodule, beispielsweise Sicherheit im Internet, WhatsApp, Internetzugang, Windows 10 oder die Erklärung von Fachbegriffen, entwickelt. Diese stehen den Leitern der EDV-Treffs in den Ortsgruppen zur Verfügung, sodass keine eigenen Unterrichtseinheiten entwickelt werden müssen. Die Anzahl der Module wird sukzessive ausgebaut. Der EDV-Treff sollte eineinhalb bis zwei Stunden dauern und etwa sechsmal im Jahr stattfinden.

Ausbildung zum EDV-Stammtischleiter

Der OÖ Seniorenbund bietet interessierten Funktionären auf Bezirks- und Ortsgruppenebene eine professionelle Ausbildung zum „EDV-Stammtischleiter“ an. Ziel ist, eine Ausbildung für die Bezirks-EDV-Referenten und je Bezirk eine Ausbildung für Interessierte aus den Ortsgruppen.

Nach der Ausbildung sollen diese in der Lage sein, EDV-Treffs bzw. EDV-Stammtische zu organisieren und zu leiten. Dabei können verschiedene Themen behandelt werden, wie z. B. Internetrecherchen, Fotobücher, Einkaufen in Internet, Systemprobleme, usw. Ebenso werden wichtige Tipps für die Anschaffung von Geräten (PC, Tablet, Handy, etc.) weitergegeben.

Best Practice Internetcafé und EDV-Trainings für Senioren in Steyr

E-Mail, Skype, WhatsApp, die elektronische Abwicklung von Einkäufen und Bankgeschäften werden immer alltäglicher. Deshalb ist es wichtig, dass sich auch die Seniorinnen und Senioren damit beschäftigen und die Möglichkeit haben, ihre Kenntnisse zu erweitern und Neues zu erlernen.

Deshalb gibt es im in den Räumlichkeiten des Seniorenbundes in Steyr für Interessierte zwei Mal in der Woche die Möglichkeit, sich mit EDV-Themen zu beschäftigen:

- Mittwochs von 9 bis 11 Uhr im Rahmen eines Internetcafés: Dabei handelt es sich um gesellige Begegnungen von Interessierten bei Kaffee. Auch Hilfestellungen werden gegeben.
- Donnerstags von 14 bis 16 Uhr gibt es ein EDV-Training mit EDV-Bezirksreferenten Karl Holub: Hier beschäftigen sich Interessierte in einer kleineren Gruppe mit konkreten Themen und Fragen.